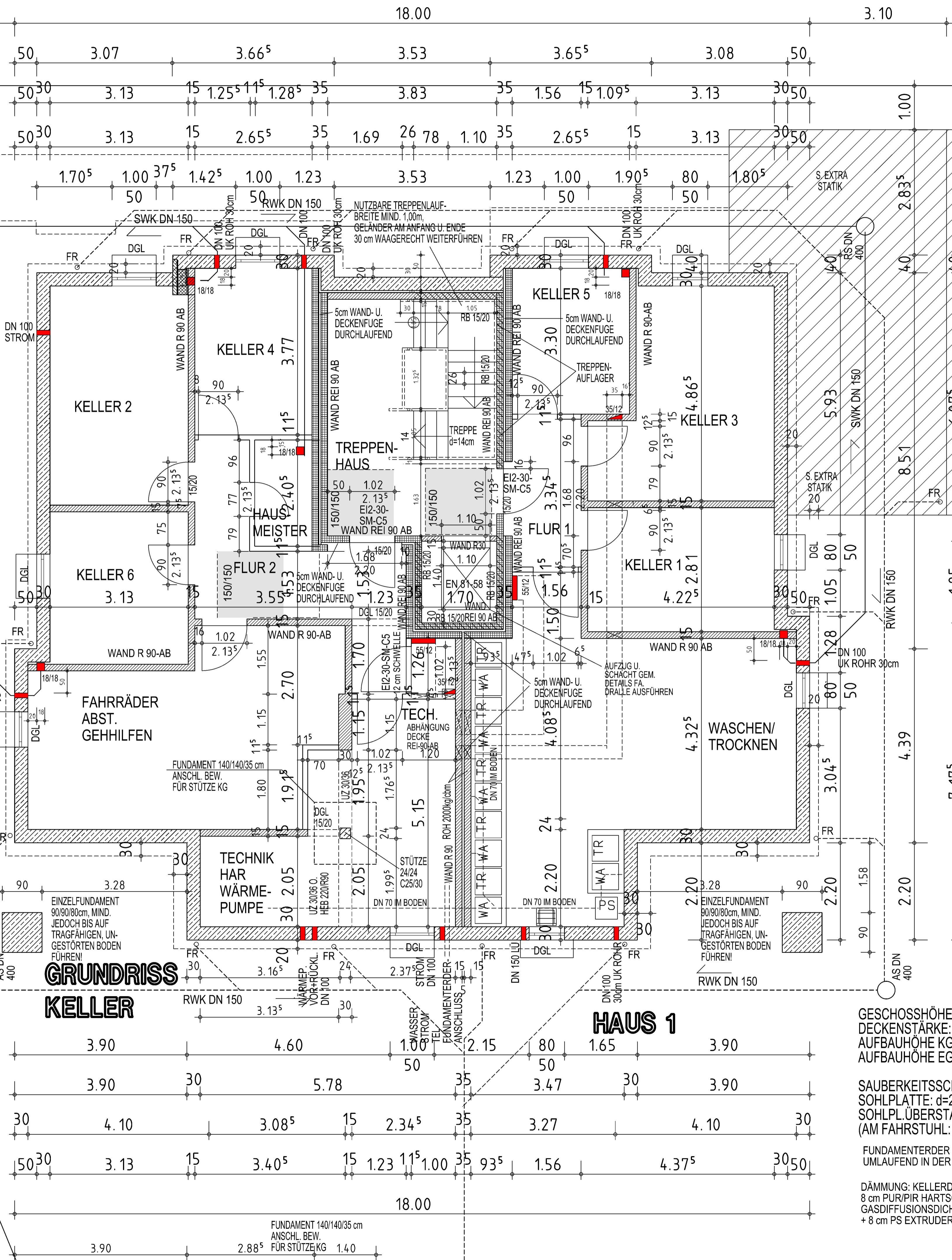


12.05<sup>5</sup>



DIESE AUSFÜHRUNGSPLAN BEIHÄLT KEINE ANGABEN ZU FOLGENDEN FACHPLANUNGEN: SCHALL- U. WÄRMESCHUTZ, TGA, SCHLITZ- U. DURCHBRUCHS- PLANUNG!

DIESER AUSFÜHRUNGSPLAN GILT NUR IN VERBINDUNG MIT DEN ZUVOR GENANNTE FACHPLANUNGEN SOWIE DER STATIK, DEM BRANDSCHUTZKONZEPT UND DEM SCHALL- U. WÄRMESCHUTZNACHWEIS.

**LEGENDE**

- MAUERWERK LAUT STATIK DIN 1053
- STAHLBETON DIN 1045
- NICHTTRAGENDE WÄNDE
- AUFLAGER VERSTÄRKT
- ELEKTRO-SCHLITZ (50 cm UKKD)
- WANDSCHLITZ (50 cm UKKD)
- EI2-30-Sm-C5 FEUERHEMMENDE TUR
- DS DICHTSCHLIESSENDE WOHNNUNGS-EINGANGSTÜR
- DSN DURCHSTANZNACHWEIS
- BRH BRÜSTUNGSHÖHE AUF OK VERBLENDER
- FBH FUSSBODENHEIZUNG
- GK ROLLADENGURTKASTEN
- OKFF OBERKANTE FERTIGFUSSBODEN
- DD DECKENDURCHBRUCH
- UV ELT.-UNTERVERTEILUNG 35/70/10
- SCHUTZWASSERKANAL DN 150
- - - - - REGENWASSERKANAL DN 100

SAMTLICHE MASSE SIND ROHBAUMASSE

VOR BAUBEGINN SIND SAMTLICHE MASSE VOM UNTERNEHMER NACHZUPRÜFEN!

DIE GENAUEN MASSE SIND AUF DER BAUSTELLE ZU NEHMEN!

DER BAUHERR IST VERPFLICHTET, FÜR DAS BAUVORHABEN EINEN SICHERHEITS- U. GESUNDHEITSSCHUTZ-KOORDINATOR (SiGe-Ko) GEM. RAB 30 U. §3 BAUSTELLV ZU BEAUFTRAGEN.

DER 2TE RETTUNGSWEG JE WOHNUNG MUSS BEI ELEKTR. ROLLADENSTEUERUNG ZUSÄTZLICH MIT HANDKURBEL ZU BETRIEBEN SEIN!

DIE AUFLAGEN DER BAUGENEHMIGUNG SIND UMZUSETZEN!

DAS BRANDSCHUTZKONZEPT SOWIE SCHALL- U. WÄRMESCHUTZBERECHNUNGEN SIND UMZUSETZEN. EIN BODENGUTACHTEN IST VOM BAUHERRN ZU ERBRINGEN UND ZU BEACHTEN.

POSITIONSPLÄNE, BEWEHRUNGS- U. SCHALPLÄNE, SOWIE BERECHNUNGEN U. ANGABEN DER STATIK / PRUFSTATIK SIND ZU BEACHTEN!

DIE BARRIEREFREIHEIT GEM. PRAXISLEITFADEN UND DIN 18040-2 IST EINZUHALTEN

ALLE ROHR- U. KABELDURCHFÜHRUNGEN SOWIE LUFTUNGSKANÄLE / LEITUNGEN SIND IN DER BRANDSCHUTZQUALITÄT WIE DAS DURCHDRINGENDE BAUTEIL ZU SCHOTTEN!

INDEX:

- LEGENDE BRANDSCHUTZ WÄNDE (DECKEN S. EINTRAGUNGEN IM SCHNITT)
- TRAGENDE WÄNDE STAHLBETON IM KG R-90-AB
  - TREPPENHAUSWÄNDE REI-30-AB; IM KELLER REI-90-AB
  - WOHNNUNGSSTRENNWAND REI-30
  - TRAGENDE WÄNDE R30; IM KELLER R-90-AB
  - NICHTTRAGENDE WÄNDE (GGF NACH STATIK ANPASSEN)

GESCHOSSHÖHE: 2,74 m  
DECKENSTÄRKE: 20 cm  
AUFBAUHÖHE KG: 5 cm  
AUFBAUHÖHE EG: 24 cm

SAUBERKEITSSCHICHT 5cm  
SOHLPLATTE: d=25 cm  
SOHLPL. ÜBERSTAND: 20 BZW. 30 cm (AM FAHRSTUHL: 50 cm)

FUNDAMENTERDER UMLAUFEND IN DER SOHLE

DÄMMUNG: KELLERDECKE:  
8 cm PUR/PIR HARTSCHÄUM MIT GASDIFFUSIONSDICHTER SCHICHT 0,024 W/(mK)  
+ 8 cm PS EXTRUDERSCHAUM 0,035 W/(mK)

**ARCHITEKTURBÜRO GELLER**  
DIPL.-ING. JAN MARIUS GELLER, ARCHITEKT AKNW  
BISMARCKSTR. 50, 33390 GUTERSLOH  
TELEFON: 05058636

BAUHERR: U. IRMGARD KRAHENHORST BEARBEITET  
JMG

OBJEKT: NEUBAU VON 2 WOHNHÄUSERN MIT JE 6 WE UND JE EINE GARAGE  
PLAN NR. 6

ZEICHNUNG: **GRUNDRISS KELLER** MASS-STAB **1:50**

ARCHITEKT: BAUHERR: DATUM: 30.11.2025

VORABZUG